

Anlage 1 – Datenverarbeitungserklärung Transkripo

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit und ggf. betroffene Systeme samt Zweck

Bereitstellung und Betrieb der Transkriptionssoftware "Transkripo". Die Verarbeitung umfasst die Benutzerverwaltung über ein eigenbetriebenes Authentifizierungs-Portal (Authentik), die Aufnahme, den Upload, die Speicherung und die automatisierte Umwandlung von Audiodateien in Textform mittels Künstlicher Intelligenz (KI). Zweck der Verarbeitung ist die Erstellung von schriftlichen Protokollen/Transkriptionen aus Sprachaufnahmen für den*die Nutzer*in. Die gesamte Verarbeitung (inkl. Identitätsmanagement) erfolgt auf eigenen Server-Ressourcen der Auftragsverarbeiterin. Eine Übermittlung der Audio- oder Transkriptionsdaten an externe KI-/Sprachverarbeitungsdienste findet nicht statt.

Arten der personenbezogenen Daten

Die von dem*der Auftraggeber*in hochgeladenen Audiodateien sowie die daraus generierten Texttranskripte, zugehörige Metadaten (z. B. Dateiname) sowie die zur Authentifizierung notwendigen Benutzerdaten.

Kategorien der betroffenen Personen

Von der Verarbeitung betroffen sind:

z.B.: Interessierte, Kunden*Kundinnen, Mitarbeiter*innen, Bewerber*innen, Nutzer*innen von IT Diensten, Website-Besucher*innen, Vertragspartner*innen, Support-Anfragende, Lieferant*innen, usw.

Nutzer*innen der Software sowie sonstige Personen, deren personenbezogene Daten, insbesondere Sprachaufzeichnungen, in den von dem*der Nutzer*in verarbeiteten Audiodateien enthalten sind.

Datenarten

Es werden folgende Datenarten verarbeitet:

z.B.: Name, Kontaktdaten, Logindaten, Accountdaten, Bankdaten / Abrechnungsinformationen, Mitarbeiter*innendaten, Qualifikationsdaten, Positionsdaten, Versicherungsdaten, Persönliche Leistungsdaten, Nutzer*innendaten, Nutzungsdaten, Nutzungshistorie, Kommunikationsdaten, Nachrichteninhalte, Vertragsdaten, Inhaltdaten, Metadaten, Biometrische Daten, Präferenzen und Vorlieben, Bilddaten / Videodaten, Audio- und Sprachdaten, usw.

Inhaltsdaten: Audiodateien (Sprachaufnahmen) sowie die daraus resultierenden Texttranskripte.

Login- und Accountdaten:

- Durch das Authentik-Portal der Auftragnehmerin werden Benutzernamen, E-Mail-Adressen, Logdaten (IP-Adresse, letzte Anmeldung, Erstellungsdatum) der Nutzer*innen des*der Auftragsgebers*Auftragsgeberin verarbeitet.

IKT Linz GmbH

Peter-Behrens-Platz 4, 4020 Linz
office@ikt.linz.at
+43 (0)732/7070 4702

Firmenbuch des Landesgerichtes Linz
Firmenbuch-Nummer: 321197z
UID-Nummer: ATU64636344

ikt-linz.at

- Sofern der*die Auftraggeber*in die optionale Anbindung von Microsoft Entra ID nutzt, können zusätzliche personenbezogene Daten (z.B. Entra-Gruppen) an das Authentik-Portal der Auftragnehmerin übermittelt werden. Welche Daten übermittelt werden legt der*die Auftraggeber*in fest. Microsoft EntraID wird nicht von der Auftragnehmerin bereitgestellt und stellt bei Inanspruchnahme eine eigenständige Auftragsverarbeiterin des*der Auftraggebers*Auftraggeberin dar.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 DSGVO):

- Besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 DSGVO können verarbeitet werden, sofern diese Bestandteil der von dem*der Nutzer*in hochgeladenen bzw. aufgenommenen Sprachinhalte sind. Hierzu können insbesondere Gesundheitsdaten, Daten zur religiösen oder weltanschaulichen Überzeugung, politische Meinungen oder Daten zur Gewerkschaftszugehörigkeit gehören.

Löschkonzept

Um die Datensparsamkeit und Speicherbegrenzung zu gewährleisten, gelten folgende Löschfristen:

- **Transkripte und Quelldateien:** Alle hochgeladenen Audiodaten sowie die generierten Texttranskripte werden nach einer Frist von **14 Tagen** automatisch und unwiderruflich aus den produktiven Systemen gelöscht.
- **Accountdaten:** Werden nach Beendigung des Vertragsverhältnisses bzw. Löschung des Accounts gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht.
- **Logindaten:** Werden nach **90 Tagen** automatisch und unwiderruflich gelöscht.

Weitergabe von Daten innerhalb des EWR oder ins EWR Ausland

Es erfolgt keine Weitergabe (Offenlegung) personenbezogener Daten durch die Auftragsverarbeiterin an andere.